

Ausschreibung Veranstaltung

ADAC AvD DMV - Clubsport-Kartrennen



Grundlage dieser Ausschreibung ist das gültige ADAC AvD DMV - Kart-Clubsport-Reglement für Clubsport-Kartrennen. Die Veranstaltung wird nach den Bestimmungen und Regelungen des gültigen ADAC AvD DMC - Kart-Clubsport-Reglement durchgeführt. Soweit durch diese Ausschreibung und das ADAC AvD DMV - Kart-Clubsport-Reglement keine Regelungen getroffen sind, sollten die Regelungen der CIK/ FIA herangezogen werden.

Art. 1 – Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: **Kartchallenge 2013**
Datum der Veranstaltung: **1. September 2013**
Strecke: **Erfthlandring Kerpen-Manheim**
Streckenlänge: **1.107 m, Fahrtrichtung: linksherum (gegen den Uhrzeigersinn)**
Ort der Veranstaltung: **Erfthlandring Kerpen-Manheim, Steinheide Kartbahn**

Art. 2 – Veranstalter

Anschrift des Clubs (Veranstalter): **Kart-Club Kerpen, Steinheide Kartbahn, 50170 Kerpen**

Art. 3 – Durchgeführte Wettbewerbe

Kartchallenge 2013

Art. 4 – Zugelassene Karts/ Kartklassen

(gem. der Technischen Bestimmungen des ADAC, bzw. AvD, bzw. DMV, bzw. DMSB)

ADAC-, AvD-, DMV-	Bambini - begrenzte Startplätze 8 bis 14 Jahre; 108 kg; Reifen und Motoren werden nicht vom Veranstalter gestellt Reifen gem. ADAC Reglement Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen des ADAC
ADAC-, AvD-, DMV-	Bambini Waterspiff - begrenzte Startplätze ab 10 Jahre; 108 kg; Reifen und Motoren werden nicht vom Veranstalter gestellt Reifen gem. ADAC Reglement Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen des ADAC
ADAC-, AvD-, DMV-	KF3 ab 12 - 16 Jahre; 145 kg; Reifen Slicks: 1 Satz Bridgestone YLM, Reifen Regen: Bridgestone YLP Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen DMSB
ADAC-, AvD-, DMV-	KF2 ab 15 Jahre; 158 kg; Reifen Slicks: 1 Satz Bridgestone YLM, Reifen Regen: Bridgestone YLP Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen DMSB
ADAC-Kartklassen -	X 30 Junioren 12 bis 16 Jahre; 145 kg; Reifen Slicks: 1 Satz MG FZ, Reifen Regen: Komet K1W Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen des ADAC
	X 30 Senioren Ab 15 Jahre, 165 kg, Reifen Slicks: 1 Satz MG FZ, Reifen Regen: Komet K1W Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen des ADAC

DMV-Kartklassen

Rotax Junioren

12 bis 16 Jahre, 145 kg, Reifen gem. gültigem RMC-Reglement
Regenreifen: Marke und Anzahl freigestellt
Technische Bestimmungen: gem. gültigem Rotax Reglement Deutsche Fassung

Rotax Senioren

ab 15 Jahre, 165 kg, Reifen gem. gültigem RMC-Reglement
Regenreifen: Marke und Anzahl freigestellt
Technische Bestimmungen: gem. gültigem Rotax Reglement Deutsche Fassung

Rotax DD2

ab 15 Jahre, 173 kg, Reifen: gem. gültigem RMC-Reglement
Regenreifen: Marke und Anzahl freigestellt
Technische Bestimmungen: gem. gültigem RMC Reglement

KZ2 (Schalter/ Getriebe)

ab 15 Jahre, 175 kg, Reifen Slicks: 1 Satz Bridgestone YLM,
Reifen Regen: Bridgestone YLP
Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen DMSB

KZ2/ Ü185 (Schalter/ Getriebe)

ab 15 Jahre, 185 kg, Reifen Slicks: 1 Satz Bridgestone YLM,
Reifen Regen: Bridgestone YLP
Technisches Reglement gem. Technische Bestimmungen DMSB

Kraftstoff

Es ist in allen Klassen der Einheitskraftstoff „Aral ultimate“ vorgeschrieben. Zusätze außer Öl sind verboten.

Art. 5 – Vorläufiger Zeitplan (verbindlich ist der detaillierte Zeitplan der Veranstaltung - siehe Aushang)

Dokumentenprüfung/ Papier-Abnahme:	31. August 2013	16:00 bis 17:30Uhr
Technische Kontrolle/ Prüfung der Karts:	31. August 2013	16:30 bis 18:30Uhr
Fahrerbesprechung:	01. September 2013	09:00 Uhr
Freies Training:	01. September 2013	09:15 bis 11:00 Uhr
Zeittraining/ Pflichttraining:	01. September 2013	11:00 bis 13:00 Uhr
Rennen:	01. September 2013	13:00 bis 18:00 Uhr
Siegerehrung:	01. September 2013	ca. 1 Stunde nach letztem Zieleinlauf

Art. 6 – Anmeldungs-/ Nennungschluss 31. August 2013 um **12:00Uhr**

Einschreibung endet am 31. Mai 2013

(Der Veranstalter behält sich vor, auch spätere Einschreibungen vorzunehmen.)

Art. 7 – Nenngeld (Teilnahmegebühr)

Einschreibung

Serieneinschreibung alle Klassen einmalig 50,- € plus 4 Raten à 125,- €
Gaststarter alle Klassen pro Rennveranstaltung 145,- €

Das Nenngeld (Teilnahmegebühr) ist der Anmeldung/ Nennung in bar oder als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto mit dem Stichwort Kartchallenge 2013 zu überweisen:

Kreditinstitut: Commerzbank Frechen
Kontoinhaber: Kart-Club Kerpen
Bankleitzahl: 370 800 40
Kontonummer: 317341000
Verwendungszweck: Fahrer Name und Klasse

Bei Überweisung muss dem Anmelde-/Nennformular eine Kopie des Überweisungsauftrages mit einem Bestätigungsvermerk der Bank/Post beigelegt sein.

Art. 8 – Fahrerbesprechung

Eine Fahrerbesprechung wird am Tag der Veranstaltung durchgeführt.
Alle Fahrer(innen) sind verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Bei verspätetem Erscheinen des Fahrers/der FahrerIn zur Fahrerbesprechung oder bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung wird eine Strafgebühr von **50,- € fällig**.

Art. 9 – Starterzahl

An den Trainings und Rennen dürfen in jeder Klasse höchstens 34 Karts teilnehmen.

Art. 10 – Startarten

Rollender Start: für alle Klassen außer KZ 2 / KZ 2 Ü 185 (*Schalter / Getriebe*)
Stehender Start: für die Klassen KZ 2 / KZ 2 Ü 185 (*Schalter / Getriebe*)

Art. 11 – Training und Rennen

Freies Training über 1 x 10 Minuten für alle Klassen.

Zeittraining/ Pflichttraining über 1 x 10 Minuten für alle Klassen.

Die schnellste Runde eines Fahrers im Zeittraining/ Pflichttraining bestimmt die Startposition für das erste Rennen.

3 Rennen über 10 Runden für die Klassen Bambini (lame luftgekühlt und Bambini Waterswift)

3 Rennen über 14 Runden für die Junioren Klassen

3 Rennen über 14 Runden für die Senioren Klassen

3 Rennen über 18 Runden für die Schalter Klassen KZ 2 und KZ 2 Ü185

Die Startaufstellung für das erste Rennen ergibt sich aus dem Ergebnis (der Platzierung) im Zeittraining/ Pflichttraining. Bei Zeitgleichheit entscheidet die jeweils nächstschnellere Runde.

Die Startaufstellung für das zweite und weitere Rennen ergibt sich aus dem Ergebnis (der Platzierung) des ersten Rennens bzw. des jeweils vorhergehenden Rennens.

Sollten mehrere Fahrer im ersten Rennen bzw. in einem jeweils vorhergehenden Rennen ausgefallen sein oder nicht gewertet werden, entscheidet der spätere Zeitpunkt des Ausfalls über die bessere Startposition im zweiten Rennen bzw. in den weiteren Rennen.

Aushang offizielle Ergebnisse: nach Beendigung des jeweiligen Rennens
Ort des offiziellen Aushangs: am Clubgebäude

Art. 12 – Wertung - Platzierung

Sieger des Rennens ist der Teilnehmer, der nach Zurücklegen der vorgesehenen Renndistanz (Rundenzahl oder Zeitdauer) als Erster über die Ziellinie fährt. Die Platzierungen der nachfolgenden Teilnehmer ergeben sich aus der Anzahl der von ihnen gefahrenen Runden und der Reihenfolge des Überfahrens der Ziellinie.

Runden, die nicht aus eigener Kraft des Karts oder durch Schieben zurückgelegt wurden, werden nicht gewertet. Ausgefallene Fahrer werden unter Berücksichtigung der bis zu ihrem Ausfall zurückgelegten Runden ebenfalls gewertet. Fahrer, die in der gleichen Runde ausgefallen sind, werden analog des Ergebnisses des Zeit-/ Pflichttrainings platziert.

Bei Abbruch und Fortführung eines Rennens platzieren sich die Fahrer gem. der Addition der Ergebnisse des/der abgebrochenen Rennen und des/der neu gestarteten Rennen (siehe *Art.8.16 B*) – ADAC AvD DMV - Kart-Clubsport-Reglement).

Art. 12 a – Tageswertung

Sieger der Tageswertung ist in jeder Klasse der Fahrer mit der höchsten Punktzahl addiert aus allen 3 Rennen

Art.12 b – Jahreswertung Kartchallenge 2013

Gesamtsieger je Klasse ist der Fahrer mit der höchsten Punktzahl aus den 4 Rennveranstaltungen in Kerpen, die punktschlechteste Veranstaltung dient als Streichergebnis.

Art. 13 – Parc fermé

Der Parc fermé befindet sich bei der TK Garage

Die 3 Erstplatzierten jeder Klasse müssen ihre Karts nach jedem Zeittraining/Pflichttraining und nach jedem Rennen im Parc fermé abstellen. Die Karts dürfen vor Aufhebung des Parc fermé durch den Rennleiter nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen.

Art. 14 – Preise

Tageswertung Pokale für die Plätze 1-5

Jahreswertung Pokale für alle eingeschriebenen Fahrer

Art. 15 – Organisation + Sportwarte

Organisationsleitung (OL):	Christa Fritzsche
Rennleiter (RL):	Dieter Bringsken
/Veranstaltungsleiter (VL):	NN
Stellv. Rennleiter (Stellv. RL):	NN
/Stellv. Veranstaltungsleiter (Stellv. VL):	NN
Leiter der Streckensicherung (LSR):	NN
Techn. Kontrolle/ Überprüfung der Karts (TK):	Karl-Ludwig Rusczyński Hans-Willi Schäfer
Zeitnahme + Auswertung (ZN):	NN

Art. 16 – Schiedsrichter

Paul Dieter Moors - Sportkommissar
Dorothee Krauthausen
NN

Art. 17 – Weitere Bestimmungen

- Das gültige **ADAC AvD DMV - Kart-Clubsport-Reglement** und die ... (*Bestimmungen der ADAC-, bzw. AvD-, bzw. DMV- Kart-Rennserien*) sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
- **Die Bahnordnung und die Verhaltensregeln des Bahneigentümers/ Bahnbetreibers und des Veranstalters sind zu beachten und einzuhalten.**
- **Das Betreten der Rennstrecke durch Teilnehmer/ Fahrer, Eltern, Sorgeberechtigte, Helfer, Betreuer, Mechaniker, u.a. ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Veranstaltungsleitung gestattet.**
- In allen Klassen ist nachfolgende **Fahrer-Sicherheitsausrüstung** vorgeschrieben:
 - Schutzhelm (Integralhelm), mit wirksamem und unzerbrechlichem Augenschutz, zugeschnallt, mit anerkannter und gültiger Norm des DMSB und/ oder der CIK/ FIA,
 - Kartsport-Fahrer-Overall gemäß den Bestimmungen der CIK/ FIA (auch mit abgelaufener Homologation),
 - Karthandschuhe, welche die Hände komplett bedecken,
 - Kartschuhe oder feste Schuhe, welche bis über die Knöchel reichen,
 - Sicherheitsweste, mit Zulassung des DMSB und/ oder der CIK/ FIA, für alle Fahrer bis 15 Jahre,
 - Halskrause (Nackenstütze), für alle Fahrer bis 13 Jahre.

Bei fehlender oder unvollständiger Sicherheitsausrüstung ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich !

- Die **Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes**, insbesondere des Fahrerlagers, ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle, die von Teilnehmern und ihren Helfern/ Betreuern/ Mechanikern verursacht werden sind in die vom Veranstalter aufgestellten Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) einzuwerfen.
Wenn keine oder nicht ausreichende Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) aufgestellt sind, muss jeder Teilnehmer seinen gesamten Müll und Abfall, der von ihm und seinen Helfern/ Betreuern/ Mechanikern verursacht wird sammeln und wieder mitnehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß entsorgen. Insbesondere Altöle, Öldosen, Öllappen, öl- und benzinhaltige- sowie sonstige Ersatz- und Reparaturteile und Altreifen hat jeder Teilnehmer wieder mitzunehmen und an seinem Wohnort ordnungsgemäß zu entsorgen.
Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane (Umweltmatte) als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Kart legen, wenn an dem Kart gearbeitet wird.
Das Waschen von Karts darf nur auf den hierfür besonders gekennzeichneten und geeigneten Plätzen erfolgen.
Die **Umweltrichtlinien des DMSB** (siehe www.dmsb.de) sind zu beachten und einzuhalten !
- Den Weisungen des Veranstalters, der Rennleitung, der Sportwarte und des Ordnungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
- **Weitere Bestimmungen werden ggfs. durch Aushang (Bulletin) bekanntgegeben.**

Zu widerhandlungen gegen die vorstehenden Regelungen werden mit Nichtzulassung zum Start oder Nichtwertung durch den Veranstalter/ die Rennleitung geahndet.

Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Anmeldung/ Nennung unwiderruflich an.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Rennleiter

.....
Stempel + Unterschrift Veranstalter

Genehmigungsvermerk des ADAC-Regionalclub/ der ADAC-Sportabteilung: der AvD-Sportabteilung: der DMV-Sportabteilung:	
Ort/ Datum:	Reg. Nr.:
Unterschrift:	Stempel: